



Pilzpädagogik - Idee des Monats **Januar 2013**

Im Januar geht es um Gedächtnisspiele nach Art der Memory®-Spiele der Firma Ravensburger. Dieses Spiel ist besonders bei vielen Kindergartenkindern sehr beliebt. Viele Erwachsene haben sicherlich schon einmal erlebt, dass sie bei diesem Spiel keine Chance zu gewinnen hatten, da viele Kinder im Vorschulalter ein unglaublich gutes visuelles Gedächtnis haben. Auch Kinder im Grundschulalter spielen dieses Spiel häufig noch gerne.

Neben der Freude am Spiel kann ein Pilzgedächtnisspiel hilfreich dabei sein, sich das Aussehen eines Pilzes einzuprägen und dabei auch noch den passenden Namen zu lernen.

Die Regeln des Spiels dürften allgemein bekannt sein:

Die Kärtchen werden umgedreht auf dem Tisch angeordnet. Werden sie in einem Raster angeordnet, ist es etwas einfacher, sich zu merken an welcher Stelle ein bestimmtes Kärtchen liegt. Man kann die Karten aber auch einfach ohne eine bestimmte Anordnung auf den Tisch legen.

Das jüngste Kind beginnt und deckt zwei Kärtchen um, so dass jeder Mitschüler sie sehen kann. Handelt es sich um zwei gleiche Karten, darf der Spieler sie behalten und noch einmal zwei Kärtchen umdrehen. Dies wird so lange wiederholt, bis der Spieler zwei unterschiedliche Kärtchen gezogen hat. Dann kommt der nächste Spieler an die Reihe. Das Spiel ist zu Ende, wenn alle Paare gefunden wurden. Zum Schluss zählt jeder Spieler die Anzahl der von ihm gefundenen Paare. Gewonnen hat natürlich der Spieler mit den meisten Pilzpaaren.

Spielen Sie mit Kindern ein solches Pilzgedächtnisspiel ist es empfehlenswert, den Pilznamen beim Aufdecken der Karten immer wieder zu nennen, so dass er nach und nach im Gedächtnis bleibt.

Gedächtnisspiele selber basteln

1. Pilzgedächtnisspiele lassen sich relativ einfach selbst herstellen. Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Sie drucken die unten angefügten Seiten zwei Mal aus. Anschließend werden die Bilder ausgeschnitten und auf vorbereitete quadratische Kärtchen aus festem Tonpapier geklebt, sonst scheinen die Bilder durch das Papier durch und der Spielanreiz geht verloren. Wer mag laminiert diese Kärtchen zum Schluss, damit sie haltbarer sind.
- Kaufen Sie vier kleine kostengünstige Pilzbüchlein, die oft schon für 1€ angeboten werden. Schneiden Sie die Pilzbücher aus. Am besten geht das mit einer Schneidemaschine. Da sie vier Bücher zur Verfügung haben, können Sie Vorder- und Rückseite der Buchseiten nutzen. Kleben Sie die ausgeschnittenen Bilder auf vorbereitete quadratische Kärtchen aus festem Papier oder Tonpapier. Wenn Sie möchten und die Möglichkeit haben, können Sie diese Kärtchen noch laminieren, dann sind sie haltbarer.

Verein der Pilzfreunde Stuttgart e. V.

Materialien für die Pilzpädagogik

- Für jüngere Kinder bietet es sich an, nur wenige Bildpaare auszuwählen. Damit die Kinder sie besser greifen können, können die Bilder auf kleine Holzformen, z.B. in Blatt- oder Pilzform aufgeklebt werden. Man kann auch Blankokärtchen aus dickem Karton kaufen, auf die man seine Bilder aufklebt.
- Es gibt auch die Möglichkeit die Kartenpaare zu variieren. An Stelle von zwei gleichen Bildern kann man z.B. eine Karte mit einem Bild versehen und das andere nur mit dem Namen.

Gedächtnisspiele digital gestalten

Fast alle Anbieter digitaler Fotos, bieten die Möglichkeit an, Gedächtnisspiele mit eigenen Fotos zu gestalten. Voraussetzung dazu ist natürlich, dass man gute digitale Fotos zur Verfügung hat, auf denen die wesentlichen Merkmale eines Pilzes gut zu erkennen sind.

Gedächtnisspiele kaufen

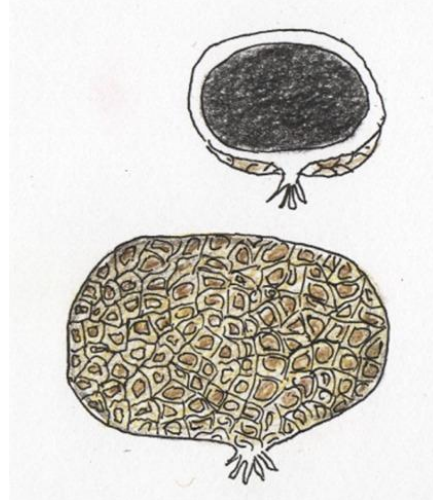
Es gibt auch noch die Möglichkeit fertige Gedächtnisspiele zu kaufen. Mir sind derzeit zwei Quellen bekannt, die ein solches Spiel anbieten.

- Dies einmal der Timetex- Verlag, der das Spiel „Der Wald, allerlei Pilze“ anbietet. Dies ist ein Spiel mit Kärtchen aus dünnem Karton. Es beinhaltet 60 Kärtchen. Als Altersgruppe wird die 3. und 4. Klasse angegeben. Es kostet 8.90€.
- Der Schweizer Verein für Pilzkunde Laufenthal-Thierstein hat ein Gedächtnisspiel mit dem Titel „Pilzsuchespiel“ herausgebracht. Es kann über www.pilzverein.ch bezogen werden.

Viel Freude beim Basteln und Spielen wünscht
Heike Braun-Furtwängler



Fliegenpilz



Kartoffelbovist



Steinpilz



Pfifferling



Grüner Knollenblätterpilz



Champignon